



Bergbahnen Wildhaus AG
Talstation Thur
9658 Wildhaus

+41 (0)71 998 50 50
info@bergbahnenwildhaus.ch
www.bergbahnenwildhaus.ch

Wildhaus: Geologischer Rundweg Gamserrugg saniert und Informations-Tafeln erneuert

Geoweg bereit für den Wanderherbst

Auf dem Gamserrugg erstrahlt der 5 km lange Geologische Rundweg in neuem Glanz. Zahlreiche Arbeitsstunden flossen in die Sanierung des alpinen Rundkurses ein. Die Informations-Tafeln sind neu farbig illustriert und als App fürs iPhone erhältlich.

100 Millionen Jahre Erdgeschichte zum Entdecken, Bestaunen und Anfassen. Der Geologische Rundweg Gamserrugg gewährt spannende Einblicke in Geologie und Biologie der Churfürstenregion. Nach 20 Jahren war es aber an der Zeit, die bestehenden Informationstafeln zu ersetzen, Inhalte aufzufrischen und die Bebilderung zu optimieren.

Investition in vier Etappen

Auch am Rundweg selbst zogen Wind und Wetter nicht spurlos vorbei und schufen im Verlauf der vergangenen Jahrzehnte Sanierungsbedarf. Diesen hat die Bergbahnen Wildhaus AG über mehrere Etappen verteilt wahrgenommen. Erstmals hat man sich im Jahr 2007 daran gemacht, den in der SAC-Wanderskala als T2 klassifizierten alpinen Wanderweg auszubessern. In den darauffolgenden Jahren ebnete man in zahlreichen Baggerstunden den Weg für das Geologie-interessierte Wandervolk auf dem Gamserrugg. Insgesamt flossen – Helikopterflüge mit einberechnet – rund 80'000 CHF in die Rundweg-Infrastruktur. Trotz dieser umfassenden Sanierungsarbeiten muss man sich aber eines in Erinnerung behalten, sagt Walter Tobler, Technischer Leiter der Bergbahnen: „Der Geologische Rundweg ist und bleibt ein Wanderweg im alpinen Umfeld.“ Man habe ihn zwar gut begehbar gemacht, den Fokus aber darauf gelegt, seinen natürlichen Charakter zu erhalten.

Technologie erhält Einzug

An der Überarbeitung der 12 Informationstafeln wirkte Hansjakob Schächli von Progeo in Wil massgebend mit. Der Geologe, der den Geologischen Rundweg auf dem Gamserrugg seit seinen Anfängen forcierte, stand der Bergbahnen Wildhaus AG vor allem in fachlichen Fragen zur Seite. „In erster Linie ging es darum, die Inhalte zu überarbeiten, neu aufzubereiten und in eine lesergerechte Form zu bringen“, so Hansjakob Schächli. Neu präsentieren sich sämtliche Tafeln in Farbe und auch die Leserführung ist farblich gestützt. Einzelne von Hand gezeichnete Tusche-Zeichnungen sind zudem digital ergänzt worden. Davon versprechen sich die Verantwortlichen noch mehr Verständlichkeit. Der Geologische Rundweg soll nämlich Fachpersonen wie auch Geologie-Laien gleichermaßen ansprechen.

Das digitale Zeitalter hat auch noch an einem anderen Ort Einzug erhalten. Ab sofort gibt's den Geologische Rundweg als App fürs iPhone. So können Interessierte den Themenweg auf rund 1'800 m ü.M. bereits im Vorfeld genauer anschauen und bequem von Zuhause aus rekognoszieren. Für alle Leute, die sich intensiver mit der geologischen Beschaffenheit der Churfürsten auseinandersetzen möchten, bietet die Bergbahnen Wildhaus AG ab Herbst geführte Rundtouren an. Begleitet werden die Gruppen von Spezialisten des Geologiebüros Progeo in Wil. Mehr Informationen finden sich im Internet unter www.bergbahnenwildhaus.ch/Geoweg

Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 3059